

Gemeinde INFO

Schwarzenberg und Eigenthal

Ausgabe 95 | März 2023



www.schwarzenberg.ch
www.eigenthal.ch



SCHWARZENBERG

TERMINE IN DER GEMEINDE

1. April – 30. Juni 2023

REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEINFO

Ausgabe Juni 2023, 14. Mai

ANNAHME ALTEISEN

12. Mai auf dem Sportplatz, 8.00 – 17.00 Uhr

13. Mai auf dem Sportplatz, 8.00 – 11.00 Uhr

FRAUENGEMEINSCHAFT SCHWARZENBERG

10. Mai, Maiandacht, 19.00 Uhr Rössliplatz

JUBLA

18. Juni, Familiengottesdienst, 9.00 Uhr Kirche

SCHWINGKLUB

8. Juni, Bergschwinget

SCHULE

11. Mai, Infoanlass für Sekundarstufe Malter

5. Juni, Infoanlass Biko, 20.00 Uhr, MZH

REGIERUNGS- UND KANTONSRAATSWAHLEN

2. April 2023

GEMEINDE SCHWARZENBERG

28. April, Umwelt- und Energiekommissions-Exkursion, 19.00 Uhr, Rössliparkplatz

13. Mai, Neuzuzügeranlass, 10.00 Uhr

24. Mai, Gemeindeversammlung, 20.00 Uhr, MZH

PAPIERABFUHR

28. April, 24. Mai, 26. Juni

KARTONABFUHR

21. April, 19. Mai, 23. Juni

GRÜNABFUHR

Jeden Montag
ausser 10. April und 29. Mai,
dafür 11. April und 30. Mai

KEHRICHTABFUHR

Jeden Dienstag
ausser 11. April und 30. Mai,
dafür 12. April und 31. Mai

IMPRESSUM

Erscheint quartalsweise im März, Juni,
September und Dezember

Redaktions- und Inserateschluss

Jeweils 1 Monat vor Erscheinen

Herausgeber

Gemeinde Schwarzenberg, www.schwarzenberg.ch

Redaktionskommission

- Corinne Erni (Schule): schule@schwarzenberg.ch
- Markus Stofer, Präsident (Behörden):
gemeinde@schwarzenberg.ch
- Caroline Kaplan (Kulturelles, Vereine, Gewerbe):
caroline@kplan.ch
- Irene Stofer (Redaktion und Produktion, Inserate):
info@grafik-stofer.ch

Druck

Bacher PrePress AG, Schachen

Druck auf Recyclingpapier, FSC, Blauer Engel

Liebe Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger

Wenn der Zeitplan der Redaktionskommission stimmt, werden Sie diese Zeilen just an meinem letzten Amtstag als Gemeinderätin Ressort Soziales lesen.

Am 1. Mai 2016 haben Sie mir Ihr Vertrauen geschenkt und mich in den Gemeinderat gewählt. Mit meinem Amtsantritt am 1. September 2016 durfte ich die Nachfolge von Peter Burri antreten.

Mit der Flüchtlingskrise im Jahr 2016 und dem damaligen Zuweisungsentscheid des Kantons hatte ich einen Senkrechtstart, der mich sehr forderte, aber auch viele spannende, lehrreiche und emotionale Momente und Begegnungen schenkte. Dies zeigte mir von Anfang an, wie wichtig ein intaktes Gemeindeleben ist und wie Schwarzenberg dies verkörpert. Nun, der Zufall will es, dass ich mein Amt beende wie ich es begonnen habe. Mit der aktuellen Flüchtlingskrise und einem erneuten Zuweisungsentscheid des Kantons. Diesmal jedoch konnte ich aus einem Rucksack aus Erfahrungen schöpfen und dem Wissen, dass Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, Hand bieten, wenn diese gebraucht wird.

In den vergangenen Jahren war ich immer wieder überwältigt von der Bereitschaft, die ich im Bereich des Sozialen aus der Bevölkerung erfahren durfte. Ich bin überzeugt, dass dies ein grosser Pluspunkt unserer Gemeinde ist. Dieser Bereitschaft gilt es unbedingt Sorge zu tragen.

Die Zusammenarbeit mit meinen aktuellen und ehemaligen Gemeinderats Kolleginnen und Kollegen sowie auch den Mitarbeitenden der Verwaltung war immer sehr wertschätzend und angenehm. Gemeinsam Herausforderungen anzugehen und vertretbare Lösungen zu finden, hat mir stets grosse Freude bereitet. Dabei war es mir wichtig, wenn nötig immer auch den sozialen Aspekt einzubringen sowie die Verantwortung, die wir als Gemeinde tragen.

«Dankbarkeit ist das Gedächtnis des Herzens»

(Jean-Baptiste Massillon)

In diesem Sinne möchte ich meine grosse Dankbarkeit aussprechen. Diese gilt Ihnen, liebe Schwarzenbergerinnen und Schwarzenberger, meinen Gemeinderats Kolleginnen und Kollegen, den Mitarbeitenden der Verwaltung sowie dem Sozialamt Malter Schwarzenberg. Die Unterstützung, das Vertrauen und das Wohlwollen, welches ich während meiner Amtszeit erfahren durfte, wird mir immer im Gedächtnis bleiben.

Herzlichst Anita Aregger, Gemeinderätin Ressort Soziales





GEBURTSTAGS-GRATULATIONEN

Wir gratulieren folgenden Personen, die einen besonderen Geburtstag feiern und wünschen den Jubilarinnen und Jubilaren alles Gute und gute Gesundheit.

99. Geburtstag

Furrer Maria, 14.5.1924,
Metzgerhof 2, Schwarzenberg

97. Geburtstag

Husistein Johann, 15.5.1926, Pfliegewohngruppe
Sonne, Ennenmatt 21, Schwarzenberg

93. Geburtstag

Peter Anton, 8.4.1930, Ried 5, Schwarzenberg

92. Geburtstag

Peter Martha, 16.4.1931, Ried 5, Schwarzenberg

91. Geburtstag

Wingeier Werner, 8.4.1932,
Schwandenstrasse 5, Schwarzenberg

90. Geburtstag

Albisser Marie, 6.5.1933, Pfliegewohngruppe Sonne,
Ennenmatt 21, Schwarzenberg

80. Geburtstag

Eder Max, 22.4.1943,
Dorfstrasse 13, Schwarzenberg

Fuchs Josef, 19.5.1943,

Bannwaldstrasse 22, Schwarzenberg

75. Geburtstag

Bienz Franz, 26.5.1948,
Bannwaldstrasse 38, Schwarzenberg

Vorstellung Priska Van de Giesen

Ende Januar 2023 wurde ich in stiller Wahl in den Gemeinderat, Ressort Soziales, gewählt. Ich bin gebürtige Schwarzenbergerin und hier aufgewachsen. Nach der Lehre zog es mich einige Jahre weg, bevor ich mich vor 17 Jahren zusammen mit meinem Mann wieder im schönen Schwarzenberg niedergelassen habe.

In meiner Freizeit engagiere ich mich im Theaterverein und in den Ferien erkunde ich beim Tauchen gerne die Unterwasserwelt. Bis zu meinem Amtsantritt am 1. April werde ich intensiv von Anita Aregger eingearbeitet, damit ich mich gut gerüstet den neuen und spannenden Herausforderungen stellen kann.



Baumgeschenk anlässlich des 175 Jahr Jubiläums



Die Gemeinde Werthenstein hat unserer Gemeinde anlässlich des im letzten Sommer gefeierten 175 Jahr Jubiläums, einen jungen Kugelhorn geschenkt. Dieser hat seinen Platz im kleinen Wald neben dem Rössliparkplatz gefunden. Der Gemeinderat bedankt sich recht herzlich bei der Gemeinde Werthenstein für das schöne Geschenk und die nette Geste.

Stand der Umbauarbeiten Sanierung Schulhaus Dorf



An der Gemeindeversammlung im Mai 2021 wurde entschieden, das Schulhaus Dorf in zwei Etappen zu sanieren. Nach den umfassenden Planungsarbeiten hat die Umsetzung der ersten Etappe begonnen. Anfang Januar 2023 konnte der Holzbau bei der ehemaligen Abwartswohnung realisiert werden. Der Innenausbau nimmt Formen an und begeistert bereits jetzt durch viel Tageslicht, natürliche Materialien und einer beeindruckenden Aussicht.

Die Überdachung der Arena konnte aufgerichtet werden. Der gedeckte Pausenplatz besticht durch seine Optik und die Kinder freuen sich, bei regnerischem Wetter in Zukunft einen Rückzugsort zu haben.

Die Umsetzung der zweiten Etappe (Trakt Ost) erfolgt im Schuljahr 2023/2024. Auch in dieser Zeit führt die Sanierung zu weiteren Nutzungseinschränkungen. Die Bildungskommission und die Schulleitung werden darauf achten, dass der Schulbetrieb während den Bauarbeiten mit möglichst wenigen Einschränkungen weitergeführt werden kann und die Sicherheit jederzeit gewährleistet ist. Entsprechend sind auch die Vereine gefordert, da sie während der Umbauphase unter Umständen nicht das volle Angebot wie gewohnt nutzen können.



Bevölkerungsstatistik



STATISTISCHE ZAHLEN DER GEMEINDEVERWALTUNG 2020 BIS 2022

Geburten

bezogen auf in Schwarzenberg wohnhafte Eltern

Jahr	Total	(Knaben/Mädchen)
2022	15	(8/7)
2021	24	(14/10)
2020	18	(9/9)

Eheschliessungen

(bezogen auf in Schwarzenberg wohnhafte Brautleute)

Jahr	Total
2022	16
2021	12
2020	10

Todesfälle

bezogen auf in Schwarzenberg wohnhaft gewesene Personen

Jahr	Total	(männlich/weiblich)
2022	11	(8/3)
2021	15	(11/4)
2020	11	(6/5)

Bestattungen

Jahr	Total	(Erdbestattung/ Urnenbestattung/ Gemeinschaftsgrab)
2022	8	(1/3/4)
2021	11	(1/8/2)
2020	4	(0/2/2)

Einbürgerungen in Schwarzenberg

bezogen auf in Schwarzenberg wohnhafte Personen

Jahr	Total	(Schweizer/Ausländer)
2022	0	(0/0)
2021	2	(0/2)
2020	1	(0/1)

Bevölkerungsbewegung

nach Schwarzenberg zugezogen

Jahr	Total	(Schweizer/Ausländer)
2022	110	(66/44)
2021	70	(57/13)
2020	88	(61/27)

von Schwarzenberg weggezogen

Jahr	Total	(Schweizer/Ausländer)
2022	84	(54/30)
2021	86	(59/27)
2020	90	(64/26)

Wohnbevölkerung per Ende Jahr mit Hauptwohnsitz

Jahr	Total	(Schweizer/Ausländer)
2022	1801	(1641/160)
2021	1749	(1616/133)
2020	1743	(1606/137)

Baubewilligungen

in den letzten drei Jahren wurden folgende Baubewilligungen erteilt:

Jahr	Total	NB	UB	KB	PA/NA
2022	31	10	5	6	0
2021	26	3	7	14	2
2020	31	7	15	7	2

NB = Neubauten, UB = Umbauten,
KB = Kleinbauten, PA/NA = Planänderung/Nutzungs-Abbruch

Handänderungsmeldungen

Das Grundbuchamt meldet den Gemeinden alle Mutationen beim Verkauf oder Kauf von Grundbesitz in der Form von Handänderungen. Aufgrund dieser Meldungen werden die entsprechenden Sondersteuern veranlagt (Handänderungssteuer HSt und Grundstückgewinnsteuer GGSt)

Jahr	Total Meldungen	HSt	GGSt
2022	51	52	55
2021	41	53	56
2020	39	45	45

Sozialwesen

Sozialamt

Die Gemeinde zahlt wirtschaftliche Sozialhilfe (WSH), führt Alimenteninkasso (AIK) und Alimentenbevorschussung (ABV) aus.

Jahr	Total	WSH	AIK/ABV
2022	7	4	3
2021	8	6	2
2020	6	4	2

Per 31. Dezember waren auf dem Sozialamt 2 Personen (WSH) und 3 Fälle (AIK/ABV) gemeldet.

Arbeitsamt

Per 31. Dezember waren auf dem Arbeitsamt folgende Anzahl Personen als arbeitslos gemeldet.

Jahr	Total
2022	10
2021	9
2020	14

Abfall- und Recyclingmengen der Gemeinde Schwarzenberg

Quelle: recycling entsorgung abwasser luzern (real)

	2021	2022	2022 pro Kopf bei 1800 Einwohner
Kehricht	312 t	320 t	177.8 kg
Karton	44 t	47 t	26.1 kg
Papier	76 t	72 t	40.0 kg
Grüngut	269 t	256 t	142.2 kg
Alu/Blech	4.1 t	4.0 t	2.2 kg
Glas	67.7 t	66.5 t	36.9 kg
Total	772.8 t	765.5 t	425.3 kg



HANDÄNDERUNGEN

11. NOVEMBER BIS 18. FEBRUAR 2023

GB-Nr. 1277, Fleischer Werner $\frac{1}{2}$ Miteigentum und Fleischer-Rücker Gisela $\frac{1}{2}$ Miteigentum an Silbermann Gerhard Rainer zu

GB-Nr. 1443, Bühler Paul an Hofer Patrik

GB-Nr. 1365, Stötzli Immobilien an AYAS AG

GB-Nr. 3099, 3100, Stalder Generalunternehmungen GmbH an Inter Clean Luzern AG

GB-Nr. 1349, Loiarro-Hasler Nadja und Giuseppe an Blaser Eveline und Wernli Manuel

GB-Nr. 231 und 235, Anna-Maria-Wili-Stiftung zu $\frac{4}{24}$ Miteigentum an Wili Werner Alexander nun zu $\frac{19}{24}$ Miteigentum

GB-Nr. 3081, 3105 und 50095, Schumacher Jost an Rüger Eveline Christa

GB-Nr. 1245 und 50037, Iten-Brechbühl Gabriela an Fuchs René und Schmid Simone zu je $\frac{1}{2}$ Miteigentum

Hinweis für Liegenschaftsverwaltungen bzw. Vermieterinnen und Vermieter zur Umsetzung der Registerharmonisierung im Kanton Luzern

Gemäss Registergesetz sind die Liegenschaftsverwaltungen bzw. Vermieterinnen und Vermieter verpflichtet, den Mieterinnen und Mietern die Eidgenössische Gebäude-ID (EGID) und die Eidgenössische Wohnungs-ID (EWID) in einem Wohnungsausweis unentgeltlich bekannt zu geben. Auf unserer Webseite www.schwarzenberg.ch unter der Rubrik Wohnen finden Sie die entsprechende Vorlage zum Download.

Gleichzeitig sind diese gemäss Gesetz verpflichtet, der Gemeinde Namen und Vornamen sowie Mietbeginn und Mietende der ein-, um- und wegziehenden Mieter unentgeltlich zu melden. Diese Meldung kann per E-Mail an gemeinde@schwarzenberg.ch, per Telefon 041 499 60 50 oder schriftlich an die Gemeindeverwaltung erfolgen. Seit diesem Jahr kann diese Meldung auch online mit dem Drittmeldungsportal www.drittmeldung.ch erfasst werden.

Die Meldungen dienen der Unterstützung für die Einwohnerkontrolle und ersetzen die An-, Um- und Abmeldung der Einwohnerinnen und Einwohner nicht.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

JUGENDBERATUNG
MALTERS SCHWARZENBERG

KOSTENLOS UND VERTRAULICH
FÜR JUGENDLICHE BIS 25 JAHRE



Abstände und Pflege von Bäumen und Hecken im Bereich von Strassen und Wanderwegen

Um die Verkehrssicherheit zu garantieren, müssen Sträucher und Bäume im Bereich von Strassen geschnitten werden. Folgende gesetzliche Bestimmungen sind zu beachten:

- Hecken und Sträucher, aber auch Zäune und Mauern haben zur Fahrbahn einen Abstand von mindestens 60 cm (bei einer maximalen Höhe von 1,5 m) einzuhalten.
- Der Abstand von Bäumen beträgt ausserhalb der Bauzone 4 Meter zu öffentlichen und 3 Meter zu privaten Strassen.
- Innerhalb der Bauzone beträgt der Abstand 2 Meter zu den öffentlichen und 1 Meter zu Privatstrassen.
- Die Abstände werden ab dem Fahrbahnrand gemessen.
- Auch im Bereich von Wanderwegen sollen hinausragende Äste geschnitten werden, damit die Wege gut begehbar sind.
- Das Schnittgut ist ordnungsgemäss zu entsorgen.



Die Abstände bei Neupflanzungen von Bäumen und Sträuchern müssen zwingend eingehalten werden. Dies gilt vor allem auch bei der Pflanzung von Obstbäumen entlang von Güterstrassen. Eine entsprechende Reserve für das Wachstum der Pflanzen soll mit eingerechnet werden.

Die Gemeinde dankt der Bevölkerung, wenn auch sie einen Beitrag zur Verbesserung der Nutzung von Strassen und Wanderwege leistet.



BAUBEWILLIGUNGEN 11. NOVEMBER BIS 23. FEBRUAR 2023

Bauherrschaft: Mühlebach Walter

Bauprojekt: Abbruch Geb. 61a

Lage: Dorfstrasse 14, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Koch Cornelia und Andreas

Bauprojekt: Neubau Kleinkläranlage

Lage: Bühl 2, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Egli Elvira und Lukas

Bauprojekt: Neubau DEFH

Lage: Schwandenstrasse 3, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Zihlmann Sara und Markus

Bauprojekt: Neubau DEFH

Lage: Schwandenstrasse 3a, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Grimm Daniel

Bauprojekt: Ersatz Heizung, WP aussen

Lage: Sonnenrain 66, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Vogel-Arnold Kathrin und Matthias

Bauprojekt: Gartengestaltung, Neubau Kamin

Lage: Schwandenstrasse 6b, Schwarzenberg

Bauherrschaft: Auvinet Camille und Daniel, Steinbrecher Sieglinde

Bauprojekt: Energetische Sanierung

Lage: Sonnenrain 4 + 6, Schwarzenberg



kindler design
architektur & gestaltung

6103 schwarzenberg
041 497 24 36
kindler-design.ch

Portmann Planung

Luzernstrasse 4 - 6102 Malters - Tel. 041 498 08 62

Architekturbüro

Bauen ist Vertrauenssache!
... seit 23 Jahren



Erwin Portmann
Einzelfirma seit 2000

info@portmann-planung.ch

www.portmann-planung.ch



**Team
Malters**

eb.clientis.ch/malters

Hier. Für Sie.

Wir sind für Sie da: persönlich
in unseren Geschäftsstellen, via Kundenportal
und unterwegs mit der App.

Hellbühlstrasse 8, 6102 Malters, info@eb.clientis.ch

 **Clientis**
Entlebucher Bank

Feuerwehr Schwarzenberg

EINSÄTZE 2022

Insgesamt zu sieben Einsätzen mussten Angehörige unserer Feuerwehr im Jahr 2022 ausrücken. Drei Einsätze betrafen Massnahmen zum Schutz der Umwelt bei auslaufendem Öl infolge Verkehrsunfall oder unsachgemässen Umgang damit. Weitere Einsätze erfolgten im Rahmen der Brandbekämpfung oder durch Brandmeldeanlagen.

DIENSTJUBILÄEN

30 Jahre	Four Schaub Sibylle
25 Jahre	Hptm Wicki Walter Wm Husistein André Sdt Albisser Beat Sdt Hodel Wendelin Sdt Rüssli Roland
20 Jahre	Sdt Scherer Beat
10 Jahre	Wm Wyss Barbara Kpl Müller Erika Sdt Zurkirchen Sabine

AUSTRITTE

Kommando und Gemeinderat danken den Ausgetretenen herzlich für den grossen Einsatz und die kollegiale Zusammenarbeit während ihrer Zeit in der Feuerwehr Schwarzenberg und wünschen ihnen gute Gesundheit und viele freie Stunden.

EINTRITTE

Kommando und Gemeinderat heissen die aufgeführten Neueingeteilten herzlich willkommen und danken ihnen für ihre Bereitschaft, die Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung einzusetzen und wünschen einen unfallfreien Feuerwehrdienst.

AUSTRITTE



Hptm Wicki Walter
25 Dienstjahre



Lt Rööfli Jonas
12 Dienstjahre



Four Schaub Sibylle
30 Dienstjahre



Wm Husistein André
25 Dienstjahre



Wm Wyss Barbara
10 Dienstjahre



Sdt Albisser Beat
25 Dienstjahre



Sdt Hodel Wendelin
25 Dienstjahre



Sdt Rüssli Roland
25 Dienstjahre



Sdt Vogel Markus
19 Dienstjahre



Sdt Theiler Mathias
11 Dienstjahre



Sdt Zurkirchen Sabine
10 Dienstjahre



Sdt Wicki Silvan
5 Dienstjahre



Sdt Mülle Patrizia
4 Dienstjahre

helvetia.ch/emmenbrücke

Von hier. Mit Kompetenz. Für Sie.



einfach. klar. **helvetia**
Ihre Schweizer Versicherung



Franziska Marti
Versicherungs-/Vorsorgeberaterin

Hauptagentur Emmenbrücke
T 058 280 37 33, M 079 411 90 16
franziska.marti@helvetia.ch

MARKUS SCHMID AG
SANITÄR HEIZUNG SOLARTECHNIK

30 Jahre

Markus Schmid AG
Eistrasse 5a
6102 Malters

041 498 08 60
info@schmid-markus.ch
www.schmid-markus.ch

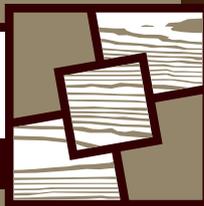


FÜR SIE DA!
365 TAGE IM JAHR.

- ☑ 24h Pikettservice
- ☑ Speditive Reparatur
- ☑ 30 Jahre Know-How



Markus Vogel
SCHREINEREI



Schreinerei Markus Vogel AG
6103 Schwarzenberg
041 497 21 58
www.schreinerei-vogel.ch



► Verstärkung gesucht!

DIE FEUERWEHR SUCHT VERSTÄRKUNG

Durch die aktuellen Abgänge kann der Sollbestand der Feuerwehr Schwarzenberg momentan nur knapp gehalten werden. Zudem werden altersbedingt weitere Rücktritte folgen.

Um die Aufgaben gegenüber der Bevölkerung weiterhin seriös wahrzunehmen, ist die Feuerwehr deshalb auf zusätzliche Mitglieder, sogenannte «Angehörige der Feuerwehr (AdF)», angewiesen.

Leitest du gerne einen sinnvollen Dienst zu Gunsten unserer Bevölkerung? Dann melde dich beim Kommandanten Fabian Castilla (076 391 01 18 oder unter feuerwehr@schwarzenberg.ch)



► Exkursion Glögglifrosch

Die Umwelt- und Energiekommission (UWEK) Schwarzenberg lädt alle Interessierten ein, auf einer fachkundig begleiteten Exkursion Spannendes über die hier heimische Geburtshelferkröte (Glögglifrosch) zu erfahren. Gemeinsam lauschen wir dem besonderen Paarungsruf («Glöggli-Ruf») in der Abenddämmerung.

TREFFPUNKT:

**Freitag, 28. April 2023 um 19.00 Uhr
auf dem Rössli-Parkplatz**

Bild: Geburtshelfer-Kröte

Quelle: Lorenz Seebauer, Wikipedia

EINTRITTE



Sdt Amrein Cheyenne
Sanität
3. Zug



Sdt Bolzern Roman
MS / Wassertransport
3. Zug



Sdt Burri Patricia
Sanität
3. Zug



Sdt Emmenegger
Sibylle
Sanität
3. Zug



Sdt Felder Peter
Atemschutz
1. Zug



Sdt Forster Thomas
MS / Wassertransport
3. Zug



Sdt Lang Mirjam
Sanität
3. Zug



Sdt Mühlebach Adrian
MS / Wassertransport
3. Zug



Sdt Ott Fabian
Atemschutz
2. Zug



Sdt Portmann
Michael
Elektro
3. Zug



Sdt Schmid Roman
Elektro
3. Zug

Kommandoübergabe Feuerwehr Schwarzenberg



Links: Walter Wicki, rechts: Fabian Castilla

KOMMANDANT WALTER WICKI WIRD DURCH FABIAN CASTILLA ABGELÖST

Walter Wicki ist 1998 in die Feuerwehr Schwarzenberg eingetreten. Bereits 1999 erfolgte die Ausbildung zum Gruppenführer und im Jahr 2002 die Feuerwehr-offiziersausbildung mit anschliessender Beförderung zum Offizier.

Auf Anfang 2013 übernahm Walter Wicki das Kommando der Feuerwehr Schwarzenberg von Josef Lötscher. Nach 25 Feuerwehrdienstjahren, davon 20 Jahre als Offizier und Feuerwehrkommissionsmitglied und 10 Jahre als Kommandant, hat sich Walter Wicki entschlossen, per 31.12.2022 zurückzutreten und das Kommando weiterzugeben.

Walter Wicki prägte die Feuerwehr Schwarzenberg und es war ihm stets ein grosses Anliegen, diese zu einer modernen, gut ausgerüsteten Schadenwehr weiterzuentwickeln.



Ein Meilenstein unter seinem Kommando war sicher die Beschaffung eines neuen Materialtransportfahrzeuges im Jahr 2020.

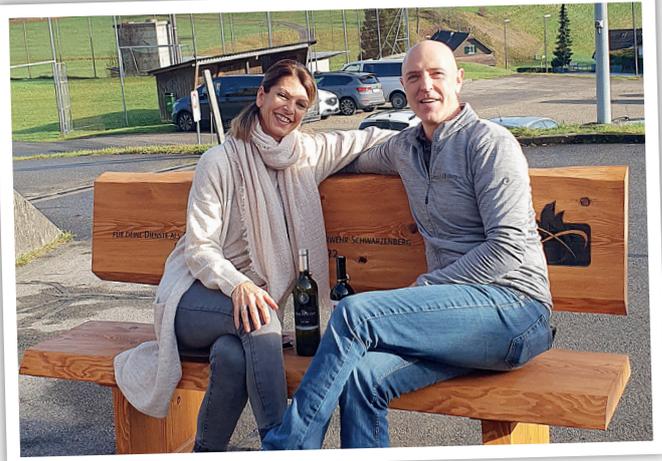
Das Engagement von Walter Wicki im Feuerwehrwesen ist auch ausserhalb unserer Gemeinde sehr gross. Seit dem Jahr 2009 ist er als Feuerwehrinstructor der Gebäudeversicherung Luzern an unzähligen Kursen als Ausbilder tätig und inspiziert an Inspektionen die Luzerner Feuerwehren. Seit sieben Jahren ist Walter Wicki als Berufsfeuerwehrmann bei der Berufsfeuerwehr der Stadt Luzern angestellt.

Der Gemeinderat und die Bevölkerung der Gemeinde Schwarzenberg danken Walter Wicki für seinen weitsichtigen, unermüdlichen und engagierten Einsatz zu Gunsten der Feuerwehr Schwarzenberg. Die Verabschiedung von Walter Wicki erfolgte an der Agathafeier im Februar 2023.

Der Gemeinderat hat auf Antrag der Feuerwehrkommission Fabian Castilla, Räschenhaus 1b, als Nachfolger und



v.l.n.r.: René Fuchs, Manuel Küpfer, Fabian Castilla



Geniessen nun den wohlverdienten «Ruhestand» – Sonja und Walter Wicki.



Gemeinderat Peter Zurkirchen bei seiner Rede.



Fabian Castilla gratuliert Manuel Küpfer zum Oberleutnant.

neuen Kommandanten der Feuerwehr Schwarzenberg per 1.1.2023 gewählt mit gleichzeitiger Beförderung zum Hauptmann.

Fabian Castilla leistet seit 19 Jahren Feuerwehrdienst, davon 13 Jahre als Offizier. Seit fünf Jahren stellt Fabian Castilla sein Wissen und Können als Offizier und die beiden letzten Jahre zusätzlich als Vize-Kommandant der Feuerwehr Schwarzenberg zur Verfügung.

Der Gemeinderat wünscht dem neuen Kommandanten eine erfolgreiche Führung der Feuerwehr Schwarzenberg und zusammen mit den Offizieren, dem Kader und allen Eingeteilten ein gutes Gelingen bei der Bewältigung von Ereignissen zu Gunsten der Gemeinde und Bevölkerung.

NEUER VIZE-KOMMANDANT / NEUER FOURIER

Als neuen Vize-Kommandanten hat der Gemeinderat auf Antrag der Feuerwehrkommission Manuel Küp-

fer, Dorfstrasse 6, mit gleichzeitiger Beförderung zum Oberleutnant gewählt.

Nach sagenhaften 30 Dienstjahren als Fourier hat sich Sibylle Schaub entschlossen, die Aufgaben als Fourier weiterzugeben. In den 90er Jahren noch mit viel Handarbeit, später mit Unterstützung der EDV, hat sich Sibylle Schaub um die administrativen Belange der Feuerwehr gekümmert.

Als Nachfolger hat der Gemeinderat auf Antrag der Feuerwehrkommission René Fuchs, Rösslihalde 8, als neuen Fourier mit gleichzeitiger Beförderung zum Fourier gewählt.

Der Gemeinderat dankt Sibylle Schaub für den jahrzehntelangen Einsatz zu Gunsten der Feuerwehr. Manuel Küpfer und René Fuchs dankt der Gemeinderat für die Bereitschaft zum zusätzlichen Engagement und wünscht ihnen viel Erfolg in der neuen Funktion.

Neues Mitglied in der Redaktionskommission der Gemeinde-Info

Monika Peter verlässt die Redaktionskommission der Gemeinde-Info. Sie hat mehr als sieben Jahre in der Kommission mitgearbeitet und sich um die Themen Kultur, Vereine und Gewerbe gekümmert. Der Gemeinderat und die Kommission bedanken sich herzlich bei Monika Peter für Ihr jahrelanges Mitwirken und ihr Engagement.

Am 19.1.2023 wurde Caroline Kaplan durch den Gemeinderat als Nachfolgerin und kompetente Persönlichkeit in die Kommission gewählt. Der Gemeinderat wie auch die bestehenden Kommissionsmitglieder freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen Caroline alles Gute für die neue Tätigkeit.



Links: Caroline Kaplan, rechts: Monika Peter

Luzernmobil: Ihre Plattform für nachhaltiges Fortbewegen



Attraktive Mobilitätsangebote zum Ausprobieren auf [Luzernmobil.ch/deals](https://luzernmobil.ch/deals)



Kennen und nutzen Sie die unterschiedlichen Mobilitätsangebote Ihrer Gemeinde oder Region bereits? Seit neuestem finden Sie Tipps, Tricks und Sonderangebote zu nachhaltigen Fortbewegungsmitteln in Ihrer Nähe auf [Luzernmobil.ch](https://luzernmobil.ch).

Vom Velo mit oder ohne Antrieb, hin zum (geteilten) Auto, dem gesunden Fussmarsch oder dem öffentlichen Verkehr: Es gibt viele verschiedene Formen der Fortbewegung. Regionale Mobilitätspartner wie Car- und Bike-Sharing Anbieter:innen oder Co-Working-Spaces bieten Ihnen attraktive Angebote auf [Luzernmobil.ch/deals](https://luzernmobil.ch/deals).

Luzernmobil zeigt Ihnen, wie einfach es ist, nachhaltig und flächeneffizient zur Arbeit oder am Abend ins Vereinstraining zu gehen. Lassen Sie sich von den Erfahrungsberichten inspirieren – echte Beispiele aus Ihrer Region. Vielleicht erkennen Sie jemand?

Neuer Postenchef in Malters

Roland Heini hat drei Jahre den Polizeiposten in Malters, der zu der Polizeiregion Kriens-Horw gehört, geführt. Per 1. Dezember 2022 wurde Wm mbv Roland Heini als 2. Stv der Region Kriens-Horw gewählt.

Der Gemeinderat Schwarzenberg bedankt sich bei Roland Heini für die geleisteten Dienste und die stets angenehme Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute und viel Erfolg für seine neue Tätigkeit.

Als neuer Postenchef wurde per 1. Januar 2023 Wm Simon Schindler gewählt. Er hat in den Jahren 2015/16 die Polizeischule absolviert und danach seine Arbeit auf dem Polizeiposten Kriens verrichtet. Per 1. Januar 2023 hat er nun die Führung des Polizeipostens Malters übernommen.

Der Gemeinderat wünscht Simon Schindler viel Erfolg und alles Gute für seine neue Tätigkeit und freut sich auf eine angenehme Zusammenarbeit.



Links Simon Schindler, rechts Roland Heini

Ausserbetriebnahme des Bancomats beim Rössliplatz



Ende Februar wurde der Gemeinderat durch die Geschäftsleitung der Raiffeisenbank Pilatus darüber informiert, dass per Ende März 2023 der Bancomat beim Rössliplatz aus wirtschaftlichen Gründen (gemäss Aussage sind die Transaktionen in den letzten drei Jahren um 42 % gesunken) ausser Betrieb genommen wird. Der Gemeinderat hat diesen Entscheid mit grossem Bedauern zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat versucht aktuell, andere Bankinstitute dazu zu bewegen, die entstehende Lücke zu füllen. Zurzeit sind die Antworten noch hängig.

ALS ALTERNATIVEN FÜR BARGELDBEZÜGE BESTEHEN UNTER ANDEREM NACHFOLGENDE MÖGLICHKEITEN:

- Bezug an Bancomaten in Nachbargemeinden.
- Postkunden haben mit der mit PostFinanceCard weiterhin die Möglichkeit, Bargeldbezüge bis CHF 500.– bei der Bäckerei Lötscher zu beziehen.
- Raiffeisen-Kunden können sich telefonisch eine versicherte Bargeldsumme gegen eine Gebühr von 5 Franken nach Hause liefern lassen.
- Für Luzerner Kantonalbank-Kunden gibt es die Möglichkeit, Fremdwährungen (LUKB-E-Banking, LUKB-App sowie telefonisch) sowie Schweizer Franken (nur telefonisch unter 0844 822 811) bequem gegen eine Gebühr von CHF 5.– nach Hause liefern zu lassen.
- Andere Banken wie z.B. Clientis EB Entlebucher Bank bieten in solchen Fällen oft ein vereinfachtes Verfahren für Vollmachten.

KANTONALES ENERGIE-
FÖRDERPROGRAMM 2023Konsequente
Weiterführung zu-
gunsten einer nach-
haltigen Zukunft

Die Energiewende führt uns weg von Öl und Gas und hin zu zweckmässig eingesetzten, erneuerbaren Energien. Neben Informationen und gesetzlichen Vorgaben sind Fördergelder eine sinnvolle Ergänzung. Der Kanton Luzern stellt hierzu im Jahre 2023 gut CHF 24.2 Mio. zur Verfügung – etwas mehr als im Vorjahr. Die Gelder fliessen hauptsächlich in den Gebäudebereich für Beratungen, verbesserte Wärmedämmungen oder für den Ersatz von Öl- und Gasheizungen durch erneuerbare Energiesysteme (Holz, Wärmepumpen, Anschluss Wärmeverbund, Solarwärme). Ausserdem gibt es Unterstützung bei der Ladeinfrastruktur für elektrische Fahrzeuge. Photovoltaik-Anlagen für die Stromerzeugung auf dem eigenen Dach werden durch den Bund gefördert.

Eine Übersicht zu diesen und weiteren Fördergegenständen erhalten Sie auf der Website der kantonalen Umweltberatung. Dort finden Sie auch umfassende Tipps für das Beantragen der Fördergelder.

Weiterführender Link:

<https://umweltberatung-luzern.ch/förderprogramm>

**GERNE BERATEN WIR SIE
KOSTENLOS – IHRE UMWELT-
BERATUNG LUZERN**

Kostenlose Auskünfte zu
Umwelt und Energie für alle
Luzernerinnen und Luzerner
www.umweltberatung-luzern.ch

Dringende Warnung: Telefonbetrüger sind mit «Schickanrufen» am Werk



*Erwin Gräni, Chef Prävention,
Luzerner Polizei: «Mit Schreckensmeldungen schocken und abzocken – die neue perfide Masche von Betrügern.»*

In den letzten Wochen gingen bei der Luzerner Polizei zahlreiche Meldungen wegen Telefonbetrügern ein. Bei diesen sogenannten «Schockanrufen» geben sich die Betrüger als Polizisten aus und täuschen eine Notsituation vor. In mehreren Fällen gelang der Betrug und

den Opfern wurden mehrere hunderttausend Franken abgenommen. Die Polizei warnt eindringlich vor dieser Betrugsart.

Bei diesen Schockanrufen täuschen die Betrüger eine Notfallsituation vor. Sie wollen die Angerufenen dazu bringen, sofort Geld zu überweisen oder einer abholenden Person zu übergeben. Die Betrüger geben sich als Polizisten oder Staatsanwälte aus und erzählen, dass eine nahestehende Person (Tochter/Sohn/Enkel) einen schweren Unfall verursacht habe und nun eine Deposition zu bezahlen sei, damit sie wieder auf freien Fuss komme. In einigen Fällen hörte man auch das Wimmern und Weinen einer Frau im Hintergrund. Eine andere Variante ist, dass die Person (Tochter/Sohn/Enkel) bei einem Unfall schwere Verletzungen erlitten habe und sofort operiert werden müsse. Die Operation könne aber nur dann durchgeführt werden, wenn sie vorher bar bezahlt werde. Die Betrüger setzen bewusst auf den Schockmoment und setzen ihre Opfer zeitlich unter Druck, um sie zu schnellen Entscheidungen zu drängen.

► Die Polizei warnt vor diesem Telefonbetrug!

- Seien Sie misstrauisch, wenn Sie angerufen werden und Ihnen eine Geschichte von einer angeblichen Straftat oder einem Unfall erzählt wird. Beenden Sie das Gespräch umgehend.
- Kontaktieren Sie Ihre Angehörigen und versichern Sie sich, ob es ihnen gut geht bzw. dass die erzählte Geschichte nicht stimmt.
- Geben Sie keine Auskünfte über Ihre finanziellen Verhältnisse, Bankkonten oder Wertsachen.
- Übergeben Sie niemals Bargeld oder Wertsachen an eine Ihnen unbekannt Person.
- Wenn Sie jemand am Telefon unter Druck setzt, beenden Sie das Gespräch sofort. Das ist nicht unhöflich, sondern dient Ihrem Schutz.
- Sensibilisieren Sie Personen in Ihrem persönlichen Umfeld zum Thema Telefonbetrug.

Helfen Sie mit, Telefonbetrüger zu entlarven – wählen Sie bei jedem Verdacht die Notrufnummer 117!

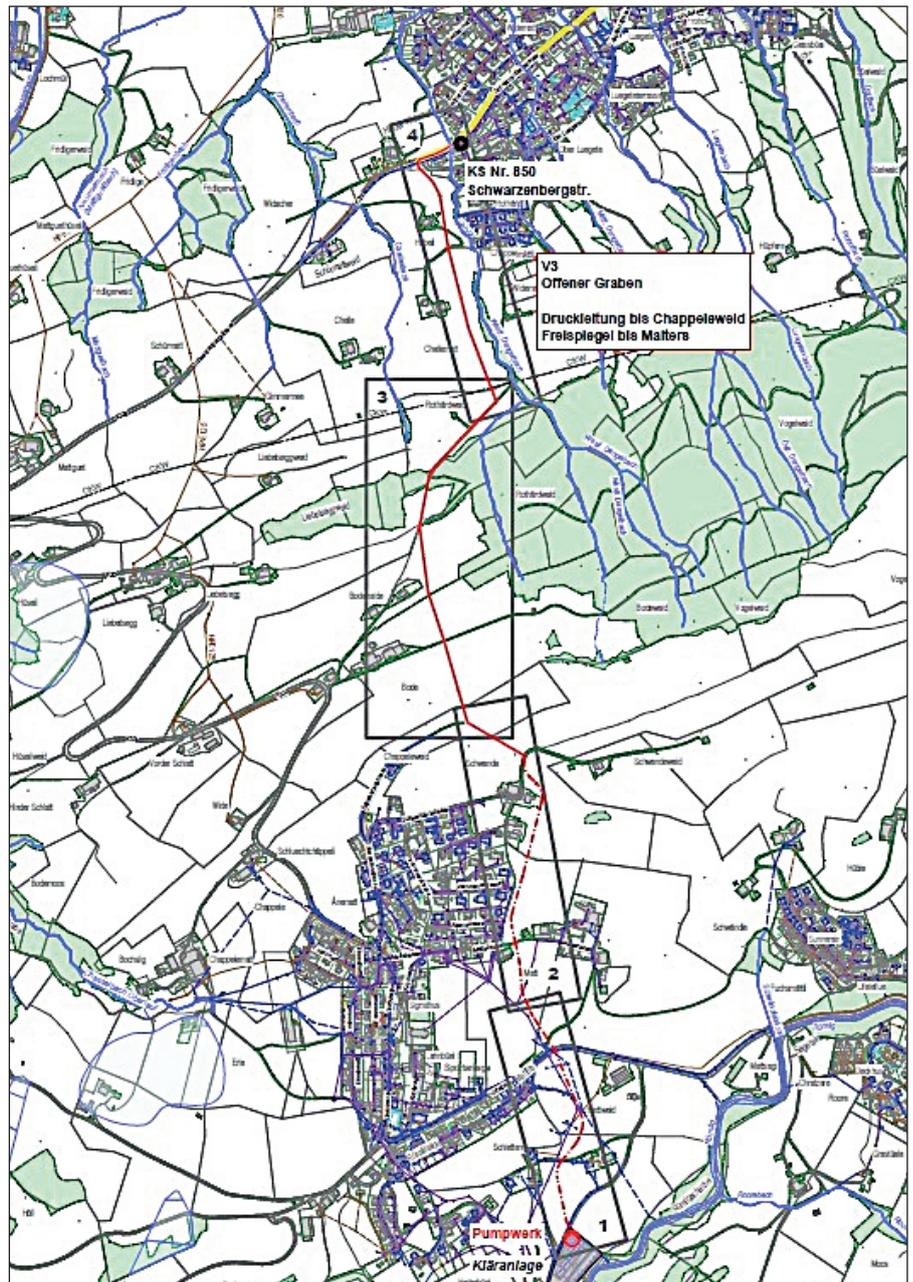
Abwasseranschlussleitung ARA

An der Gemeindeversammlung im November 2021 wurde ein Projektierungskredit für die Abwasseranschlussleitung von der ARA Dorf (Wurzelraumkläranlage) zum Anschlusspunkt der Abwasserleitung der ARA REAL in Malters genehmigt. Auslöser / Grund dafür war, dass im Sommer 2021 die kantonale Dienststelle Umwelt und Energie eine Verfügung erstellt hat mit dem Inhalt, dass die bis Ende Oktober 2024 befristete kantonale Einleitbewilligung des gereinigten Abwassers der Wurzelraumkläranlage in den Rümli nicht verlängert wird und dass bis zu diesem Zeitpunkt ein Anschluss an die ARA REAL erfolgen muss.

Die Realisierung des Anschlusses der ARA Dorf (Wurzelraumkläranlage) an die ARA REAL soll daher zeitnah geplant und umgesetzt werden. Der Gemeinderat ist mit allen Beteiligten (Dienststelle Umwelt und Energie, REAL und Gemeinde Malters) im steten Austausch. Das Projekt wird mit einem Steuerungsausschuss, in dem wiederum alle Betroffenen Einsitz haben, eng begleitet.

In den letzten rund 1.5 Jahren wurde eine Variantenstudie und daraus mit der Bestvariante ein Vorprojekt erarbeitet. In der Variantenstudie wurden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Linienführungen aufgezeigt und ausgewertet.

Ein sehr wichtiger Partner dabei war auch immer die Gemeinde Malters. Der Anschlusspunkt unserer Leitung in Malters muss auch auf das Abwassersystem und die Bedürfnisse von Malters passen. Die Gemeinde Malters zeigte sich in all den Diskussionen sehr offen und kooperativ. Als Bestvariante für die Abwasserleitung nach Malters ging die Linienführung ab jetzigem Betriebsgebäude der Wurzelraumkläranlage via Schletteren-Matthof-Matt-Schwanden-Bodenhalden-Rothärd-Kellenmatt-Widenmatt hervor. Am Siedlungsende der Gemeinde Malters in Richtung Schwarzenberg (Schwarzenbergstrasse), in der Kantonsstrasse,



se, ist dann der Anschlusspunkt. Die Leitungslänge beträgt rund 2.6 km, welche sich auf rund 1.1 km Pumpleitung und 1.5 km Freispiegelleitung aufteilt.

Die betroffenen Grundeigentümer wurden an einem Orientierungsanlass informiert und eingeladen, Informationen/Bemerkungen zur Linienführung anzubringen.

Zurzeit wird durch das Ingenieurbüro Hunziker Betatech AG das Bauprojekt ausgearbeitet. Das Bauprojekt und der Baukredit sollen am 24. Mai 2023 an der Gemeindeversammlung

behandelt werden. Das Ausführungsprojekt kann dann im Sommer 2023 erarbeitet werden, um im Winter 2023/2024 mit der Realisierung des Anschlusses an die ARA REAL zu starten.

Mit einem Anschluss an die ARA REAL wird die Anschlussleitung zum Verbandsnetz von REAL (in Malters), nach Abschluss der Erstellung, an REAL übergehen und die Gemeinde Schwarzenberg ist in Zukunft befreit von Unterhalt- und Sanierungskosten.

Vollversammlung

Am 1. Februar organisierte der Schüler- und Schülerinnenrat zum ersten Mal seit der Coronapandemie wieder eine Vollversammlung. Alle Schüler und Schülerinnen sowie die Lehrpersonen aus den Schulhäusern Schwarzenberg und Eigenthal versammelten sich in der Mehrzweckhalle mit dem Ziel, allen eine Mitsprachegelegenheit zu geben. Vorbereitet und geleitet wurde die Versammlung vom Schüler- und Schülerinnenrat (pro Klasse eine Vertretung). Besprochen wurde beispielsweise die Situation rund um das sogenannte 6. Klasshüsli auf dem Pausenplatz, welches immer wieder zu Konflikten führt. Die Vollversammlung hat mit knapper Mehrheit entschieden, dass das Hüsli den 6.KlässlerInnen als Rückzugsort zur Verfügung stehen soll. Für alle Schülerinnen und Schüler gelten nun klare Regeln im Umgang damit.

Entsprechend dem Jahresmotto «zäme» wurde angeschaut, wie das Gotti-Götti-Projekt wieder mehr gelebt werden kann. Gemeinsam mit ihren Schulgöttis und Schulgottis haben die Schülerinnen und Schüler Ideen für gemeinsame Anlässe gesammelt und über mögliche Anlässe mit der gesamten Schule gesprochen. Abgeschlossen wurde die Versammlung mit einem Aperó.



Furrer Fuchs
Architektur GmbH
Malters
www.furrerfuchs.ch

INDIVIDUELL

Auf die Schlitten, fertig, los!!

An einem nebligen Morgen im Februar trafen sich die Kinder vom Eigenthal und der Klasse 1./2. B. Beide Klassen hatten im Herbst weihnächtliche Bilder für die Dienststelle Volksschulbildung Luzern gemalt. Ein Kunstwerk unter den vielen wurde ausgesucht und zierte die Weihnachtskarten für die

Schulleitungen und Bildungskommissionen im Kanton Luzern. Das war Grund genug um miteinander zu feiern. So machte sich die 1./2. B auf ins Eigenthal. Dort wurden sie von den Eigenthaler Kindern freudig begrüßt. Miteinander konnte vor dem Schulhaus geschlittelt werden, bis der Hunger zu gross

wurde. Die Lehrpersonen hatten vorgesorgt und Weggli, Wienerli und Schoggistängeli organisiert.

Es war ein gelungener Morgen. Dies bestätigte auch eine Aussage von einem Schüler. Zuhause sagte er: «Mami, ech ha neu Frönde gfonde!»



Kinonachmittag in der Milchsuppe

Wieder mal durfte ich für die Schüler*innen einen großartigen Kinonachmittag durchführen. In der Milchsuppe haben wir es uns gemütlich eingerichtet und zu Chips, Popcorn und Cola drei Filme genossen. Gestartet haben wir mit der Verfilmung der sehr beliebten Buchreihe von Margit Auer «Die Schule der magischen Tiere» um 13.00 Uhr. Der Kinosaal ist dabei durch den Andrang unserer jüngsten Zuschauer fast geplatzt. Ins-

gesamt waren es 47 Zuschauer*innen. Um 16.00 Uhr ging es dann für 19 weitere Kinobegeisterte mit dem Film «Der Wolf und der Löwe» weiter. Der Film kam sehr gut an. Man konnte mit den Protagonisten richtig mitfühlen. Den letzten Film um 20.00 Uhr «Thor – Love and Thunder» wurde nochmals von 19 Schüler*Innen besucht. Der neueste Film des Mjölfnir schwingenden Superhelden ist witzig und spannend zugleich. Es waren sogar noch

ein paar Kids aus der Oberstufe Malters anwesend.

Ich möchte mich bei den freiwilligen Schüler*innen Schwarzenberg, bei Corinne Erni und Willi Burri für die Mithilfe bedanken. Ohne sie wäre der Anlass so nicht möglich gewesen und die Filmauswahl anders ausgefallen. Das Theater am Pilatus und ich freuen uns schon auf den nächsten Kinonachmittag im Januar 2024.

Peter Klingenfuss





Die Schule Schwarzenberg ist eine familiäre, aufgeschlossene, integrative Primarschule im Kanton Luzern. Am Fusse des Pilatus, über der Nebelgrenze werden 140 Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur 6. Klasse unterrichtet.

Wir suchen per Beginn des neuen Schuljahres 2023/24 eine motivierte Persönlichkeit als

Zahnpflege-Instruktor / Zahnpflege-Instruktorin

für jährlich 36 Lektionen à 45 Minuten
(Kindergarten und Primarschule)

Ihre Aufgabe:

Sie erteilen in acht Klassen – vom Kindergarten bis zur 6. Klasse – stufengerechten und abwechslungsreichen Zahngesundheitsunterricht inklusive der Durchführung der Zahnreinigung. Den Unterricht organisieren und führen Sie selbstständig durch.

Weiterbildungen zum/zur Schulzahnpflege-Instruktor/in haben Sie bereits erfolgreich absolviert oder sind bereit, diese Kurse zu besuchen.

Anforderungen:

- Freude mit Kindern zu arbeiten
- Kommunikationsfreude und –fähigkeit
- Offenheit und gute Umgangsformen
- Sicheres Auftreten
- Selbstständigkeit und Kreativität
- Engagement für die Zahnprophylaxe / Gesundheitsförderung

Wir bieten:

- Angenehmes und wertschätzendes Arbeitsklima
- Engagiertes und lebendiges Team
- Offenheit für Ihre Ideen

Senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Gemeindeverwaltung Schwarzenberg
Frau Andrea Wobmann
Dorfstrasse 12, 6103 Schwarzenberg
oder per E-Mail: andrea.wobmann@schwarzenberg.ch

Für Auskünfte wenden sie sich an die Gemeinderätin
Andrea Wobmann, Telefon: 041 499 61 32

Erste Schritte auf den Langlaufskis

Nach den Weihnachtsferien hatten die dritten bis sechsten Klassen der Schule Schwarzenberg die Möglichkeit, den Langlaufsport im Rahmen des «Dario Cologna Fun Parcours» auszuprobieren.

Der Dario Cologna Fun Parcours tourt während der Wintermonate durch die ganze Schweiz. Er stellt Langlaufmaterial sowie coole Spiele und Übungen für die Kinder bereit.



Doch leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung: Nachdem eine Klasse noch Glück hatte, musste für die restlichen Klassen das Langlaufen wegen Schneemangels leider abgesagt werden. Die Enttäuschung bei den Schülerinnen und Schülern war gross.

Bald darauf schneite es wieder. Zu unserem grossen Glück boten Nicole und Ueli Schwegler vom Nordic-Corner Eigenthal an, einen Event mit den verbleibenden Klassen durchzuführen. Sie stellten das Material aus ihrem Langlauf-Shop für die Kinder kostenlos zur Verfügung. Der Ausflug war gerettet!

Klassenweise durften die Schülerinnen und Schüler mit dem Schulbus ins Eigenthal fahren, um ihre ersten Schritte auf der Loipe zu wagen.

Nach einigen Aufwärmübungen und hilfreichen Tipps von Philippe Hool von der Pro Eigenthal Schwarzenberg und seinem Leiterteam, drehten die Kinder begeistert die ersten Runden auf der Loipe. Schon bald bewegten sie sich recht sicher auf den Langlaufskis und flitzten durch die verschneite Landschaft. Am Ende des Halbtages durften sich die Klassen mit einem Tee aufwärmen.

Der Ausflug war für alle Klassen eine tolle Erfahrung. Ein herzliches Dankeschön dem Nordic-Corner Eigenthal für das zur Verfügung stellen des Materials und dem Leiterteam, organisiert durch Philippe Hool von der Pro Eigenthal Schwarzenberg.



SERIEN, FILME UND DOKUMENTATIONEN

Weihermatte 6, 6102 Malters
Tel. 041 497 11 43
www.zahnartzschumacher.ch





Zurück in die Steinzeit

Die Kinder der 3./4. Klassen durften eine Zeitreise in die Steinzeit machen. Dazu besuchten sie das Museum für Urgeschichte(n) in Zug. Nach einer spannenden Einführung durch eine Archäologin, arbeiteten die Kinder an verschiedenen Stationen. Sie lernten vieles über ausgewählte Fundstücke im Museum. Durch das Anfassen und Ausprobieren verschiedener Gegenstände, konnten sie deren Funktion erforschen. Auch durften sie mit Pfeil und Bogen und der Speerschleuder auf die Jagd gehen. Zum Abschluss zeigte die Archäologin vor, wie die Steinzeitmenschen Feuer gemacht haben. Die Kinder konnten wunderbare Erfahrungen machen und Neues entdecken. Ein rundum gelungener Ausflug!





360°-Treuhand-Kompetenz

IRMA ZEMP TREUHAND

Wir beraten Sie in allen Treuhandbereichen.
Steuerberatung / Finanz- und Lohnbuchhaltungen
Unternehmens- und Wirtschaftsberatungen

Rothusstrasse 23
Postfach 163
6331 Hünenberg
Telefon 041 798 28 00

Geschäftsstelle
Bannwaldstrasse 61
6103 Schwarzenberg
Telefon 041 498 06 90

info@zemptreuhand.ch
www.zemptreuhand.ch



Emmenegger Trans GmbH Hellbühl



Emmenegger Trans GmbH
Luzernstrasse 27 · 6016 Hellbühl

Transporte: 079 191 56 56
Kranarbeiten: 079 641 25 45

RÜCKBAU RECYCLING KRANARBEITEN TRANSPORTE



ELEKTRO HOF

Neuanlagen Umbauten Reparaturen

Oskar Hof
Eidg. Dipl. Elektroinstallateur
Kirchweg 14
6103 Schwarzenberg

Tel. 041 497 17 84
Fax 041 497 07 84
elektrohof@bluewin.ch

Das Elektrofachgeschäft in Ihrer Nähe!

Malergeschäft

Bieri

GmbH

Ihr regionaler Fachpartner für
fugenlose Oberflächen

NatuorFloor

Unter-Langnau 2a, 6105 Schachen
Tel. 041 497 42 86
info@bieri-malerei.ch

www.bieri-malerei.ch

Es rüüüüüdig's Fasnachtskonzert



Kinderchor Schwarzenberg

Am Samstag, 4. Februar 2023 trafen sich über 60 Musikschülerinnen und Musikschüler vom 1. bis 3. Spieljahr in der Mehrzweckhalle in Schwarzenberg zum rüüüüdig's Fasnachtskonzert.

Lustige, fätzige und peppige Musik wurde von verschiedensten Formationen zum Besten gegeben. Kinderchor, Gitarren, Oboen, Klarinette, Schlagzeug, Schwyzerörgeli, Keyboard, Streicher und Klavier – die Musikschule präsentierte ihre ganze Vielfalt. Die Verkleidung der Kinder brachte die fasnächtliche Stimmung so richtig zum Kochen.



Freude bei den Indianern



Weitere Informationen zum Angebot der Musikschule (z.B. zum Kurs «Oldies but Goldies» für musikbegeisterte Erwachsene) finden sich unter www.msrm.ch.

Spannendes Schwarzenberger Lotto mit tollen Preisen



Das erste Schwarzenberger Lotto vom 9. Februar 2023 war ein voller Erfolg. Schon früh trafen die ersten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein, welche mit urchigen Klängen der Chäslisüuder begrüsst wurden. Gegen 100 Mitspielerinnen und Mitspieler waren anwesend, erfreulicherweise jüngere und ältere. Die Spannung war gross, als das Lotto gestartet wurde. Der erste Gewinn ging an den jüngsten Teilnehmer und später erschallten immer wieder Lottorufe von ganz verschiedenen Tischen.

Zu gewinnen waren schöne Preise: vom Honig mit Zopf, über Würste bis zu Brettli mit Teigwaren, Wein und feinen Saucen. Als Hauptgewinne lockten Gutscheine der Gastro Schwarzenberg.

Zwischendurch wurden alle mit einem feinen Dessert und Kaffee verwöhnt. Die beiden Organisatorinnen (die Frauengemeinschaft und der Seniorenverein) zeigten sich erfreut über den gelungenen Nachmittag. Möglich wurde dieser, weil sich neben den beiden Vereinen auch die Gemeinde Schwarzenberg und die Pro Senectute grosszügig als Sponsoren beteiligten. Zum Schluss waren sich alle einig: Das Schwarzenberger Lotto wird auch nächstes Jahr durchgeführt.



Theater Schwarzenberg 2023



Theater spielen hat grosse Tradition in Schwarzenberg. So hiess es auch in diesem Jahr Mitte Januar: «Vorhang auf!». An insgesamt vier Aufführungen genoss ein begeistertes Publikum auf der fast ausverkauften Tribüne die bitersüsse Komödie «Wie wär's mit Tee?». Die acht Spiele-

rinnen und Spieler unter der Regie von Helen Burri liefen zu Höchstleistungen auf. Der Theaterverein Schwarzenberg freute sich sehr über die vielen positiven Rückmeldungen der Besucher und beginnt schon bald mit der Planung für die nächste Aufführung im Januar 2024.

Neue WC-Anlage Fuchsbühl Eigenthal



WC-Anlage im Bau



WC-Anlage fast fertig



WC-Anlage von innen

An der GV im Mai 2018 konnte der Vorstand der Pro Eigenthal Schwarzenberg die Planung von zwei neuen WC-Anlagen im Eigenthal vorstellen. Im Dezember 2022 wurde das erste Haus fertiggestellt.

Bei der Erstellung wurde das regionale Handwerk berücksichtigt und auf den nachhaltigen Baustoff Holz gesetzt. Der Holzbau ist gut an die Umgebung angepasst. Rollstuhlgängig und mit neuester Technik ausgestattet, zeigt sich das Haus von der besten Seite. Für Heizung und Warmwasser verfügt das Unisex-WC über eine Wärmepumpe, die mit Solarstrom betrieben wird. In der WC-Anlage befinden sich auch Lagerräumlichkeiten sowie ein Wickeltisch. Ebenfalls ist die Entsorgungsstelle für Kehricht im selben Haus untergebracht.

Pro Eigenthal Schwarzenberg dankt allen Beteiligten für die motivierte Mitarbeit am Objekt und freut sich auf eine rege Benutzung der Anlage.



WC-Anlage betriebsbereit

Hobby Chöch Schwarzenberg



Unser Verein besteht zurzeit aus 13 aktiven, kochbegeisterten Männern jeden Alters aus Schwarzenberg. 2025 dürfen wir unser 50-Jahr-Jubiläum feiern. Wir treffen uns einmal im Monat, um uns unserem Hobby zu widmen und kreative, unbekanntere Rezepte auszuprobieren oder auch einmal alte vergessene Gerichte wieder aufleben zu lassen. Dieses Spannende und immer wieder Faszinierende ist es, was unsere Kochabende ausmacht. Es ist selbstverständlich, dass sich der oder die Verantwortlichen des zugeordneten Kochabends gut vorbereiten, um einen reibungslosen Ablauf des Abends sicherzustellen: Einkauf der Produkte, Mengendisposition, Auswahl passender Getränke und das richtige Zeitmanagement sind Eckpfeiler eines gelungenen Abends. Das Schreiben der Menüs sowie das Einhalten der Budgetvorgaben pro Kochabend gehören ebenso zu den Aufgaben. So steht den Kameraden nichts mehr im Weg, um das Menü perfekt umzusetzen, zu geniessen und einen geselligen Abend miteinander zu erleben.

Im Januar findet jeweils unsere Generalversammlung statt. Abwechselnd lassen wir uns dann im Anschluss von unseren tollen Restaurants im Dorf verwöhnen.

Alljährlich und mit Freude nehmen wir mit unserem Wagen am Fasnachtsumzug teil. Manche Jahre wurde am Umzug Kafi Schnaps ausgeschenkt. Seit geraumer Zeit hatte ein noch aktives Mitglied des Kochklubs, das vor Jahren einmal Zunftmeister war, die tolle Idee, eine feine Mehlsuppe zu kochen und zu verteilen. Inzwischen kann man sich den Umzug in Schwarzenberg ohne eine Mehlsuppe fast nicht mehr vorstellen. Heissbegehrt bei Jung und Alt finden unsere über 1000 Becher dankbare Abnehmerinnen und Abnehmer. Es ist immer wieder toll, so viele Komplimente dafür zu erhalten. Natürlich geben wir das erhaltene Lob unseren ehemaligen Vereinsmitgliedern Werner Burri und Heinz Limacher weiter.

Sie sind es, die dafür sorgen, dass der Umzug in Schwarzenberg nicht nur durch seine Originalität, sondern auch durch die feine Mehlsuppe den Besucherinnen und Teilnehmern in Erinnerung bleibt.

Und das Rezept? Das kann leider nicht verraten werden. Ein paar Tipps: Es darf dem klassischen Mehlsuppen-Rezept ruhig ein wenig Ochsenschwanzsuppe beigelegt werden. Etwas Pfeffer zum Abschmecken sowie Vollrahm zum Verfeinern schaden der Suppe sicherlich nicht. Und natürlich muss alles mit Liebe und Gelassenheit zubereitet werden.

Der Präsident, Felix Bitzi



► Aufruf der Jugentalp Eigenthal

Wir suchen dich ab 1. Juni 2023 für Hausübergaben und -abnahmen

Über 10 Jahre hat die aktuelle Stelleninhaberin die Jugentalp den Mietenden übergeben und das Haus wieder abgenommen. Wir danken für den grossen Einsatz, müssen nun jedoch auf den 1. Juni 2023 eine oder allenfalls mehrere Ersatzpersonen suchen.

Hast du Lust, im gut eingespielten Mietablauf die offene Stelle der Übergabe- und Abnahmeperson vor Ort im Eigenthal wahrzunehmen?

Weitere Informationen wie Entschädigung, Arbeitsablauf usw. findest du im Detailbeschreibung, welcher unter www.jugentalp.ch/news zum Download bereitsteht. Zudem steht unsere Vereinspräsidentin Simone Steffen-Schaller unter 079 837 54 82 oder verein@jugentalp.ch zur Verfügung.

RAIFFEISEN



raiffeisen.ch/pilatus

Sie haben Ihren Anlagestil – wir das passende Mandat

Überlassen Sie Ihren Anlageerfolg nicht dem Zufall, sondern unseren Experten. Und profitieren Sie dank unseren Mandaten von den Vorteilen einer aktiven und individuellen Vermögensverwaltung.

Raiffeisenbank Pilatus

WIR STELLEN ALLES IN DEN SCHATTEN



- Sonnenstoren
- Alu-Jalousie
- Insektenschutz
- Lamellenstoren
- Rolladen
- Reparaturservice alle Marken

Fuhrmann Storenbau AG 6102 Malters ☎ 041 497 48 48 www.fuhrmann-storen.ch

VON MOOS
WALD & HOLZ



- Holzerntarbeiten (Seilkran)
- Jungwaldpflege
- Spezial- und Parkholzerei
- Bach- und Geländeverbau
- Forst- und Güterstrassenbau

von Moos- Forstbetrieb T. 041 240 40 30 www.vmwald.ch
Postfach M. 079 446 42 20 forst@vmwald.ch
6103 Schwarzenberg

BAUGENOSSENSCHAFT
SCHWARZENBERG

WOHNEN IM NAHERHOLUNGS- GEBIET



041 497 46 48 · NEBELGRENZE.CH

Dienstjubiläen Pflegewohngruppe Sonne Schwarzenberg



v.l.n.r.: Eva Maria Amrein, Doris Ott, Patrizia Mulle

Die Pflegewohngruppe Sonne sieht sich in der glücklichen Lage, auf langjährige Mitarbeitende zählen zu dürfen. So durften wir am Personalanlass Ende letzten Jahres drei Jubilarinnen feiern.

Eva Maria Amrein feierte ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Als gelernte Kinderkrankenschwester hat sie 2012 auf der Nachtwache in der PWG begonnen. Seit gut fünf Jahren arbeitet Eva als gros-

se Stütze auf der Pflege im Tagesdienst.

Patrizia Mulle feierte ebenfalls ihr 10-jähriges Dienstjubiläum. Sie hat ihre Arbeit in der Pflege mit der Stellvertretung der Geschäftsleitung aufgenommen und 2019 nach einer Weiterbildung die Geschäftsleitung Pflege übernommen. Ihre Kompetenz, mit grösseren Herausforderungen umgehen zu können, wurde mit der Pandemie schon sehr bald gefragt.

Schon ihr 20-jähriges Dienstjubiläum konnte Doris Ott feiern. Seit Beginn der PWG kümmert sich Doris um die finanziellen Angelegenheiten. Im Jahr 2019 hat sie die Geschäftsleitung Finanzen übernommen. Mit ihrer kompetenten und ruhigen Art ist Doris seit Jahren ein grosser Gewinn für die PWG.

Wir gratulieren den drei Jubilarinnen herzlich, danken ihnen für ihr grosses Engagement und freuen uns auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Vorstand PWG

Babysitting-Kurs

Kinderhüten ist ein spannendes Erlebnis! Im Babysitting-Kurs des Schweizerischen Roten Kreuzes werden die Grundlagen der Kinderbetreuung vermittelt, damit die anspruchsvolle Aufgabe als Babysitter-in verantwortungsvoll und sicher ausgeführt werden kann. Auch im letzten November war der Kurs wieder sehr gut besucht. 15 Mädchen aus den Gemeinden Malters und Schwarzenberg haben den Babysitting-Kurs erfolgreich abgeschlossen.

Die neuen Babysitterinnen Schwarzenberg

Möchten Sie wieder einmal ins Kino? Oder gemütlich essen gehen? Brauchen Sie jemanden, der ab und zu ihr Kind betreut, um Sie zu entlasten? Die Frauengemeinschaft Schwarzenberg vermittelt Babysitter*Innen aus Schwarzenberg und Eigenthal an Familien. Sie sind bestens vorbereitet und freuen sich auf spannende Einsätze bei Ihnen zuhause.

Kontakt: Regula Mattmann, Telefon 079 692 48 21



Vorne v.l.n.r.: Erna Felder, Miriam Bühler, Emma Fuchs
Hinten v.l.n.r.: Ramona Rüssli, Silja Durscher, Lia Wyss



**STEINER
ENERGIE**
MALTERS



**Freie Lehrstelle per August 2023
(auch als Zusatzlehre)**



**Lerne NETZELEKTRIKER und Sorge
für die Versorgungssicherheit von morgen!**

**NISSAN
UNPLUGGED
WEEKS**



Bis 1. April 2023
**0.00%
LEASING**
auf alle Nissan Crossover

Einladung zur Frühlingsausstellung

Feiern Sie mit uns 40 Jahre NISSAN

Samstag und Sonntag

25. & 26. März 2023, jeweils 9 – 17 Uhr

- Frühlingsgefühle mit Blumenkönigin
- Kinderüberraschung
- TESTDRIVE mit der Nissan Unplugged Palette!

GARAGE MARCEL STALDER AG

Spahau 4 · 6014 Luzern-Littau

Tel.: 041 250 46 66 · www.garagestalder.ch



Jolanda Bieri Architektur

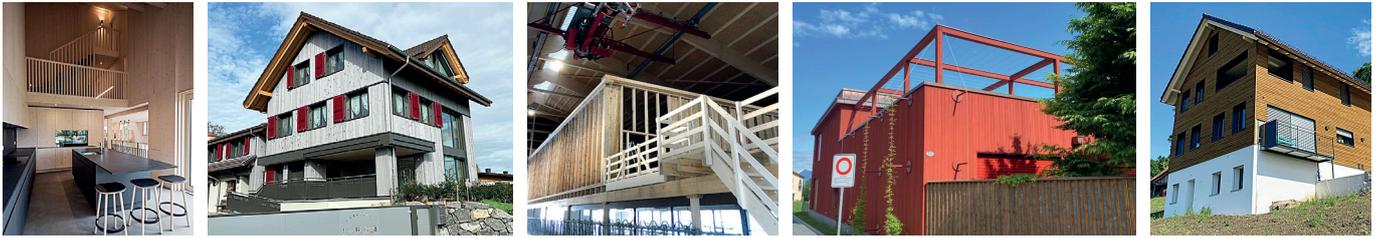
DAS KLEINE ARCHITEKTURBÜRO

Dorfstrasse 16
6103 Schwarzenberg

Telefon 041 497 23 20
info@bieri-architektur.ch

PUBLIREPORTAGE

Mit dem Rohstoff Holz und dem Potential Holzbau schauen wir positiv in die Zukunft



Die Geschichte der Schmid & Rüssli Holzbau AG begann am 1. Oktober 2001 mit der Übernahme der Josef Moos Holzbau AG, welche am 1. Oktober 1979 gegründet worden ist.

Eines unserer Erfolgsrezepte sind unsere langjährigen Mitarbeiter. Ihnen gehört das grösste Lob. Auch bilden wir stetig Lehrlinge aus und erfreuen uns seit je her über ein reges Interesse an unserem Beruf und unserer Ausbildungsstätte.

Nach der Übernahme vor 22 Jahren haben wir als Jungunternehmer mit einem Lehrling unseren Holzbaubetrieb in der Kappelmatt in Schwarzenberg gestartet. Im Gründungsmonat konnten wir einen versierten Zimmermann für unseren Betrieb gewinnen, welcher noch heute bei uns tätig ist. Unser Unternehmen entwickelt sich sehr erfreulich und entsprechend wuchs auch die Mitarbeiteranzahl. Das hat uns dazu veranlasst, uns nach einem anderen Standort umzusehen. Seit 2012 befinden sich unsere Räumlichkeiten an unserem jetzigen Standort im damals erstellten Neubau an der Eistrasse 16 in Malters LU.

Nicht stehen zu bleiben und den Mut für Neues zu haben, prägt unser Unternehmen. Zum heutigen Zeitpunkt sind

14 Fachkräfte und 9 Auszubildende in unserem Betrieb tätig. Die Geschäftsführung teilen sich Philipp Schmid und Urs Rüssli. In der Administration werden sie von drei Mitarbeiterinnen in Teilzeit unterstützt. Per 1. März 2023 kehrt ein Mitarbeiter in den Betrieb zurück, welcher unser Team im Büro ergänzen wird. Im Jahre 2023 hält die Digitalisierung bei der Schmid & Rüssli Holzbau AG Einzug. Sämtliche administrativen Arbeiten werden in ein Programm integriert. Zudem wird das Zeichnungssystem S&S Abbund durch Cadwork ersetzt. Mit der Anstellung eines weiteren Mitarbeiters Mitte April 2023, welcher ab Spätherbst 2023 in der Projektleitung tätig sein wird, kommen wir unserem Ziel, dass wir in Zukunft die detaillierten Planungen vermehrt selber ausführen wollen, einen grossen Schritt näher.

Wir schauen sehr positiv in die Zukunft und sehen ein grosses Potenzial im Rohstoff Holz und dem Holzbau. Unser Angebot ist vielfältig. Wir bieten Um-, Innen- sowie Neubauten, landwirtschaftliche Bauten, Sitzplatzüberdachungen, Carports, Fassadenbau, diverse Dämmungen, Boden- und Terrassenbeläge sowie Gebäudehüllensanierungen und Elementbauweise an.

Mit bester Empfehlung Philipp Schmid und Urs Rüssli

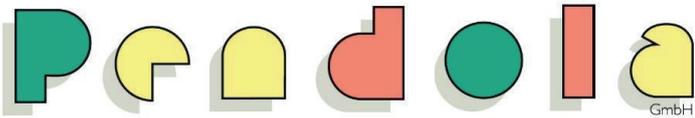




Delikatessen vom Berg
direkt nach Hause geliefert

Bauernhof Langerlen

Bauernhof Langerlen | 6103 Schwarzenberg | 079 196 37 73 | www.langerlen.ch



Pendola GmbH
FASSADEN METALLBAU ROHRLEITUNGSBAU
EISTRASSE 8 • 6102 MALTERS
041 497 38 52 • INFO@PENDOLA.CH • WWW.PENDOLA.CH

freie Lehrstelle als **Metallbauer:in EFZ**
ab Sommer 2023





IHR GARTEN
UNSERE HERAUSFORDERUNG



J. Uebelmann
Gartengestaltung AG

6102 Malters Tel. 041 497 22 93
info@uebelmann-garten.ch
www.uebelmann-garten.ch



STALDER
HOLZBAU AG

Holzbau • Treppenbau • Umbau

Stalder Holzbau AG Stegmättli 6 6102 Malters
www.stalder-holzbau.ch

PUBLIREPORTAGE

«Mein Kind ist super so wie es ist – und ich bin es auch... nur manchmal, da...»

So oder ähnlich äussern sich viele Eltern, wenn sie über ihre Kinder nachdenken und wenn sie zu mir in die Bachblüten-Beratung kommen.

Es sind keine weltbewegenden Themen, die das Leben des Kindes erschweren. Es können Themen sein wie Konzentrationsschwierigkeiten in der Schule, nicht einzuordnende Ängste, Einschlafschlafschwierigkeiten, mangelndes Selbstbewusstsein oder Stressreaktionen, die bisweilen in aggressiven Ausbrüchen enden. So unterschiedlich diese Themen auch sein mögen, sie haben alle gemeinsam, dass das Kind sich momentan nicht wohlfühlt und im Umgang mit der Gesellschaft an seine Grenzen stösst. Es kann ein Leidensdruck entstehen, der sich letztlich auch im Zusammenleben der Familie bemerkbar machen kann.

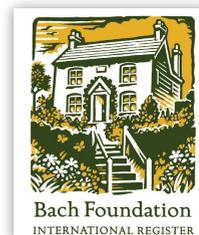


An diesem Punkt ist häufig der Moment erreicht, wo Eltern nach Unterstützung für ihre Kinder suchen. Dabei suchen sie nach einem Weg, der sanfte Unterstützung bringt, ohne dabei die grundsätzliche Persönlichkeit des Kindes zu beeinflussen. Im

Grunde ist das Hauptanliegen, dass das Kind mit dieser speziellen Situation besser umgehen kann, weniger negative Auseinandersetzungen durchlebt und dadurch weniger leidet.

Gemäss dem Therapiekonzept nach Dr. E. Bach liegt hinter solchen Lebenssituationen häufig ein emotionales Ungleichgewicht, welches dazu führen kann, dass Menschen sich selbst – und mitunter auch immer mehr ihren Mitmenschen – im Weg stehen. Das Bachblüten-Therapiekonzept eignet sich grundsätzlich sowohl für Kinder als auch für Erwachsene. Um spezifisch Kinder in diesem Prozess zu begleiten, lade ich sie – je nach Alter mit oder ohne Eltern – zu einem Bachblüten-Beratungsgespräch ein. Gemeinsam erarbeiten wir, was mögliche Ursachen für die Schwierigkeiten sein könnten. Häufig stellt sich heraus, dass es sich um Gefühle handelt, die aus dem Gleichgewicht geraten sind und welche die Kinder in ihrer momentanen Situation nicht einordnen können.

Mit Hilfe des von Dr. Bach entwickelten Bachblüten-Systems aus 38 unterschiedlichen Blüten, die jeweils für einen spezifischen emotionalen Gemütszustand stehen, finden wir gemeinsam heraus, welche Blüten helfen könnten, das emotionale Ungleichgewicht wieder zu harmonisieren. Aus dieser Blütenauswahl wird eine individuelle Mischung zusammengestellt, deren Einnahme den Harmonisierungsprozess unterstützten und somit den Leidensdruck minimieren kann.



Da von dem Leidensdruck des Kindes oft auch Eltern und andere Bezugspersonen betroffen sind, entstehen aus den Beratungsgesprächen auch Beratungsgespräche mit den Eltern. Nicht selten geht es in diesen Gesprächen dann um Erziehungsthemen, Lernthemen, Lebensthemen und darum, wie wir Menschen uns in einer anspruchsvollen Gesellschaft behaupten oder integrieren können.

► Vortrag Resilienz & Bachblüten

Alle an diesem Thema interessierten Personen lädt die Frauengemeinschaft herzlich ein zum **Vortrag «Resilienz & Bachblüten – die natürliche Abwehr unseres Körpers»**

MITTWOCH, 29.3.2023 VON 19.30 BIS CA. 21.00 UHR PFARREISAAL SCHWARZENBERG



Therese Gigon, Bereichsleiterin Bildung Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton Luzern und Claudia Köllnberger, BFRP-zertifizierte Bachblüten-Therapeutin in der Naturheilpraxis Schwarzenberg, geben interessante Einblicke in die Möglichkeiten, uns mit unseren eigenen Fähigkeiten zu schützen, zu stärken und unsere Resilienz auszubauen.



Naturheilpraxis Schwarzenberg
Traditionelle Chinesische Medizin

Erich Köllnberger, MSc
Eid. dipl. Heilpraktiker TCM
Telefon: 041 497 1144

Ennenmatt 33, 6103 Schwarzenberg
kontakt@naturheilpraxis-schwarzenberg.ch
www.naturheilpraxis-schwarzenberg.ch

TCM Therapiemethoden:

- Akupunktur
- Chinesische Arzneimittel
- Ernährungsberatung / Diätetik

Komplementäre Therapiemethoden:

- Bachblüten-Beratung

IHR PARTNER IN DER REGION FÜR



bacher
grafik . web . druck

Bacher PrePress AG
6105 Schachen

www.bacher.swiss

Klimaneutral
Unternehmen
ClimatePartner.com/14232-2002-1001



Sanitär



Heizung



Lüftung



www.fuchs-mueller.ch



FUCHS & MÜLLER AG

Haustechnik | Heizung | Sanitär | Lüftung
Kriens & Schwarzenberg

- Service
- Reparaturen
- Verkauf
- Beratung

von **Haushaltsgeräten**



REGIOREP



Marco Medri

079 255 93 92

info@regiorep.ch

www.regiorep.ch



Electrolux

Miele

SIEMENS

AEG

FORS

